

Leitern Prüfung und Instandsetzung

Prüfung

Leitern und Tritte müssen im Rahmen einer Sicht- und Funktionsprüfung wiederkehrend auf ihren ordnungsgemäßen Zustand geprüft werden. Art, Umfang und Fristen erforderlicher Prüfungen sind vom Unternehmen festzulegen. Die Zeitabstände zwischen den Prüfungen richten sich nach den Betriebsverhältnissen, insbesondere nach:

- Nutzungshäufigkeit
- Beanspruchung
- Häufigkeit und Schwere festgestellter Mängel bei vorangegangenen Prüfungen

Außerdem ist zu ermitteln und festzulegen, welche Voraussetzungen die Person erfüllen muss, die mit der Prüfung von Leitern beauftragt wird.



Die erforderlichen Kenntnisse können mit Hilfe eines webbasierten Trainings für den Desktop-PC erlangt werden. In den vier Kapiteln von »Leitern und Tritte: Grundlagen und Prüfung« führt die BGHW Beschäftigte mit Praxisbeispielen zur Befähigung zur Leiterprüfung.



Foto: BGHW

Stark beschädigte Leitern dürfen nicht weiterverwendet werden

Die systematische Überprüfung von Leitern und Tritten lässt sich mithilfe eines Kontrollblatts (siehe Rückseite) durchführen. Um die Erfassung und Prüfung aller Leitern und Tritte sicherzustellen, empfiehlt es sich, diese zu nummerieren und die Checklisten zu einem Kontrollbuch zusammenzufassen.

Bei der Prüfung sollte besonders geachtet werden auf:

- Verschleiß, Verformung und Zerstörung von Bauteilen
- fehlende Bauteile
- ordnungsgemäße Funktion der Verbindungselemente (zum Beispiel: Gelenke bei einteiligen Mehrzweckleitern)



Die App »BGHW-Leiter-Check« ermöglicht es Beschäftigten, Leitern digital zu erfassen und zu prüfen. Mit nur wenigen Klicks können beliebig viele Nutzer den aktuellen Prüfstand aller Leitern und Tritte im Betrieb abrufen. In einfachen Schritt-für-Schritt-Anleitungen lassen sich Leitern auf mögliche Mängel prüfen. Dabei werden nur die Punkte berücksichtigt, die für den zu prüfenden Leiterrtyp relevant sind. Mängel können direkt in der App dokumentiert werden.

Instandsetzung

Personen mit ausreichenden handwerklichen Kenntnissen und Fertigkeiten können geringfügige Instandsetzungsarbeiten an Leitern und Tritten selbst durchführen, zum Beispiel:

- Wechsel oder Einbau von Leiterfüßen
- Kürzen der Leiter bei Beschädigung der Holmenden
- Reparatur der Spreizsicherung

Bei der Instandsetzung ist zu beachten:

- Bandagen um gebrochene Leiterholme sind nicht zulässig.
- Schadhafte oder fehlende Stufen/Sprossen dürfen nur durch Stufen/Sprossen der gleichen Art ersetzt werden.
- Bei der Instandhaltung von Aufstiegen aus Holz sollen nur durchscheinende Lacke, Lasuren und Imprägnierungen verwendet werden, damit Schäden frühzeitig erkannt werden können.
- Nach Instandsetzungsarbeiten, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, müssen Leitern und Tritte auf ihren sicheren Zustand überprüft werden.



Weitere Informationen

- DGUV-Information 208-016: Die Verwendung von Leitern und Tritten, auf kompendium.bghw.de
- BGHW: Training »Leitern und Tritte: Grundlagen und Prüfung« (<https://training.leiter-check.bghw.de>)
- BGHW: Leiter-Check (<https://leiter-check.bghw.de>)

Kontrollblatt/Checkliste zur Überprüfung von Leitern und Tritten

Inventar-Nummer der Leiter		Aufstiegsart	<input type="checkbox"/> Anlegeleiter		<input type="checkbox"/> Mehrzweck-
Standort/Abteilung			<input type="checkbox"/> Schiebeleiter		leiter
Anzahl der Sprossen/Stufen			<input type="checkbox"/> Seilzugleiter		<input type="checkbox"/> Podestleiter
Hersteller/Händler			<input type="checkbox"/> Stehleiter		<input type="checkbox"/> Steckleiter
Artikel-/Typ-Nummer			<input type="checkbox"/> Sonstige		<input type="checkbox"/> Tritt
Datum der Anschaffung			Werkstoff	<input type="checkbox"/> Aluminium	
Name des Beauftragten/ der befähigten Person			<input type="checkbox"/> Holz		<input type="checkbox"/> Edelstahl
Bei regelmäßigen Überprüfungen muss Folgendes berücksichtigt werden:	1. Prüfung Datum	2. Prüfung Datum	3. Prüfung Datum	4. Prüfung Datum	5. Prüfung Datum
überprüfen, dass Holme/Schenkel (aufrecht stehende Teile) nicht verbogen, gekrümmmt, verdreht, verbeult, gerissen, korrodiert oder verrottet sind					
überprüfen, dass Holme/Schenkel um die Fixierpunkte für andere Teile in gutem Zustand sind					
überprüfen, dass Befestigungen (üblicherweise Nieten, Schrauben, Bolzen) nicht fehlen und nicht lose oder korrodiert sind					
überprüfen, dass Sprossen/Stufen nicht fehlen und nicht lose, stark abgenutzt, korrodiert oder beschädigt sind					
überprüfen, dass Gelenke zwischen Vorder- und Rückseite nicht beschädigt, lose oder korrodiert sind					
überprüfen, dass die Spreizsicherungen, die hintere horizontale Querstrebe und die Eckaussteifungen nicht fehlen und nicht verbogen, lose, korrodiert oder beschädigt sind					
überprüfen, dass Sprossenhaken nicht fehlen, nicht beschädigt, lose oder korrodiert sind und sich ordnungsgemäß auf den Sprossen einhaken lassen					
überprüfen, dass die Führungsbügel nicht fehlen, nicht beschädigt, lose oder korrodiert sind und ordnungsgemäß in den Holm greifen					
überprüfen, dass Leiterfüße/Fußkappen/Rollen nicht fehlen und nicht lose, stark abgenutzt, korrodiert oder beschädigt sind					
überprüfen, dass die gesamte Leiter frei von Verunreinigungen ist (z. B. Schmutz, Farbe, Öl oder Fett)					
überprüfen, dass die Verriegelungsschnapper (wenn vorhanden) nicht beschädigt oder korrodiert sind und ordnungsgemäß funktionieren					
überprüfen, dass keine Teile oder Befestigungen der Plattform (wenn vorhanden) fehlen und dass die Plattform nicht beschädigt oder korrodiert ist					
überprüfen, dass die Sicherheitskennzeichnung gut lesbar und vollständig angebracht ist					
überprüfen, dass vorhandenes Zubehör vollständig ist und sicher befestigt werden kann					
Kontrollergebnis					
Leiter/Tritt i. O. und verwendungsfähig					
Reparatur notwendig					
Leiter/Tritt sofort aussondern					
Bemerkungen					
Nächste Prüfung (Monat/Jahr):			Datum:		
Leiter/Tritt überprüft:			Unterschrift:		